

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 37 (1950)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausstellungen

Basel	Kunsthalle	Der blaue Reiter 1908–1914	21. Jan. – 26. Febr.
	Galerie Bettie Thommen	Otto Staiger	1. Febr. – 28. Febr.
	Galerie d'Art moderne	Aleksander Zyo – Toon Kelder	28. Jan. – 23. Febr.
Bern	Kunsthalle	Gedächtnisausstellungen Maria Baß – A. H. Daeppl – Walter Reber – Berta Zürcher	4. Febr. – 5. März
	Gewerbemuseum	Haushalten heute	21. Jan. – 11. Febr.
Genf	Musée Athénée	Alexandre Rochat	28 jan. – 16 fév.
St. Gallen	Kunstmuseum	Gedächtnisausstellung Eduard Büsser – Walter Wahrenberger	Januar – Februar
Schaffhausen	Museum Allerheiligen	Gesellschaft Schweizerischer Malerinnen, Bildhauerinnen und Kunstgewerblerinnen	19. Febr. – 31. März
Winterthur	Kunstmuseum	Frans Masereel	15. Jan. – 26. Febr.
	Gewerbemuseum	Neue Schweizer Originalgraphik	22. Jan. – 4. März
Zug	Galerie Seehof	Karl Madritsch	1. Febr. – 28. Febr.
Zürich	Kunsthaus	Otto Baumberger	14. Jan. – 12. Febr.
	Graphische Sammlung ETH	Finnische Kunst	15. Febr. – 10. März
	Kunstgewerbemuseum	Picasso, Handzeichnungen und Graphik	18. Febr. – 23. April
	Pestalozzianum	Ortsgruppe Zürich des SWB – Die gute Form	21. Jan. – 26. Febr.
	Buchhandlung Bodmer	Französische Gebrauchsgraphik der Gegenwart	18. Febr. – 12. März
	Galerie Kirchgasse	Chapeaux d'hier et d'aujourd'hui	18. Febr. – 12. März
	Galerie Neupert	Erziehung zum Schönen	8. Okt. – Ende Febr.
	Orell Füssli	Fritz Urban Welti	25. Jan. – 25. Febr.
	Kunstsalon Wolfsberg	Werner Scheitlin	1. Febr. – 13. Febr.
		René Bolliger	14. Febr. – 6. März
		Gottardo Segantini – Giovanni Segantini	14. Jan. – 17. Febr.
		Karl Hügin	11. Febr. – 11. März
		Serge Brignoni – Paul Martig	1. Febr. – 25. Febr.
Zürich	Schweizer Baumuster-Centrale SBC, Talstraße 9, Börsenblock	Ständige Baumaterial- u. Baumuster-Ausstellung	ständig, Eintritt frei 8.30 – 12.30 und 13.30–18.30 Samstag bis 17.00

F. BENDER/ZÜRICH
OBERDORFSTRASSE 9 UND 10 / TELEPHON 327192



Feine Beschläge

BESICHTIGEN SIE MEINE AUSSTELLUNG IN DER BAUMUSTER-CENTRALE ZÜRICH

ORIENTTEPPICH

Spezialhaus



«Elefantenfuß», Motiv aus einem Afghanteppich

Gut assortiertes Lager schöner auserlesener

TEPPICHE

aus allen Teilen des Orients

SANDREUTER

Basel

am Marktplatz

FRÄNKEL + VOELLMY

MÖBELSCHREINEREI

BAUSCHREINEREI

BASEL - ROSENTALSTR. 51 - TEL. 2 89 35

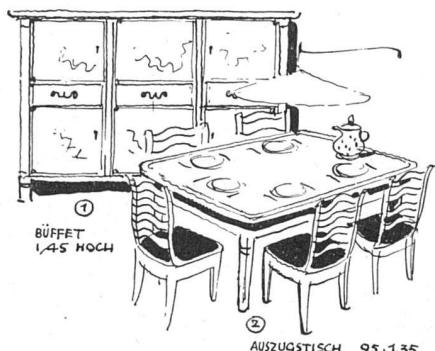
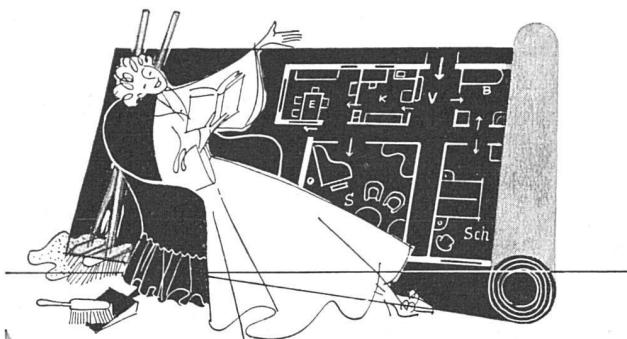


Abbildung aus unserer kleinen Bilderschrift

DIE VOLLSTÄNDIGE AUSSTEUER

Unsere Bilderschrift, die wir Ihnen auf Wunsch zustellen,
informiert über gute Möblierungen und über Preise.





Die Hausfrau

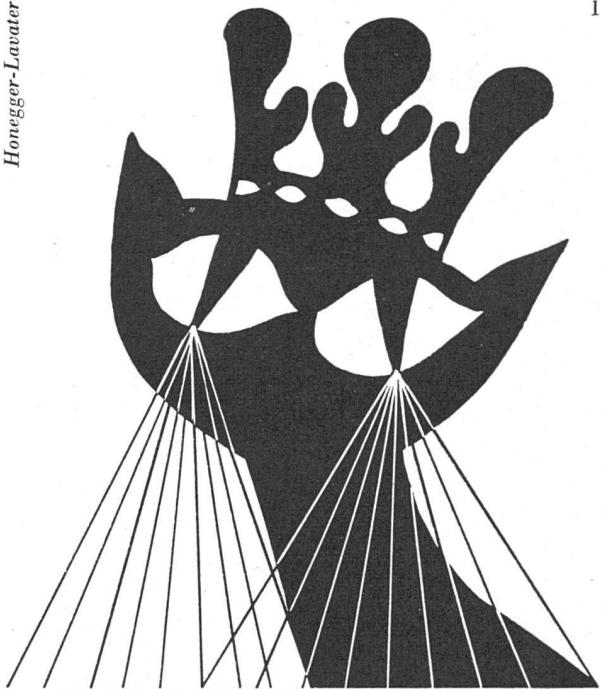
Die Hausfrauen regen sich; denn sie wollen nicht mehr Sklavinnen ihrer Hausgeschäfte sein. Staubsauger und andere Haushalt-Maschinen erleichtern ihnen vielfach die Arbeit.

Eine bedeutende Entlastung aber bringt Linoleum; denn Linoleum ist äußerst einfach zu reinigen und braucht zudem unglaublich wenig Putzmaterial. Diese Vorteile verschaffen ihm treue Anhänger. Besonders Baugenossenschaften kommen immer wieder auf GIUBIASCO-Linoleum zurück, da es ihre Bestrebungen, praktische, hygienische Wohnungen zu schaffen, restlos erfüllt.

pro Linoleum

KOSTENLOSE AUSKUNFT DURCH JEDES FACHGESCHÄFT

Honegger-Lavater



1

Die Katze, unbestrittene Königin der Tiere, ist unser Wahrzeichen. Nicht nur wegen ihrer vorbildlichen Gesinnung, der Ausgewogenheit ihrer Maße und Formen, der edlen Gelassenheit ihrer Bewegungen, sondern vor allem wegen der geheimnisvollen LEUCHTKRAFT ihrer Augen, die auch die dunkelste Nacht durchdringen. Mühe los und zielsicher findet sie ihren Weg, – uns Menschen, die wir außer uns liegende Lichtquellen benötigen, darin weit überlegen.

Wenn Sie BAG-Leuchten zum Träger der Lichtquellen bestimmen, dann wählen Sie zweckmäßig gebaute und zugleich formschöne Beleuchtungskörper.

Zweckmäßigkeit verbürgt blendungsfreies gut verteiltes Licht bei größtmöglicher Lichtausbeute; Formschönheit, Schmuck der gut beleuchteten Räume.

Sachliche und neutrale Beratung durch unsere Spezialisten für Heim- und Industriebeleuchtung.

B.A.G. Bronzewarenfabrik A.G. Turgi
Fabrik und Bureaux Turgi, (056) 31111
Verkauf durch
Musterlager Zürich, Stampfenbachstrasse 15
(051) 24 26 88 sowie sämtliche Fachgeschäfte

B.A.G.
T U R G I